Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2023

Nr. 338

ausgegeben am 25. August 2023

Kundmachung

vom 16. August 2023

des Beschlusses Nr. 5/2011 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses: 11. Februar 2011 Inkrafttreten für das Fürstentum Liechtenstein: 12. Februar 2011

Aufgrund von Art. 3 Bst. k des Kundmachungsgesetzes vom 17. April 1985, LGBl. 1985 Nr. 41, in der Fassung des Gesetzes vom 22. März 1995, LGBl. 1995 Nr. 101, macht die Regierung im Anhang den Beschluss Nr. 5/2011 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses kund.

Fürstliche Regierung: gez. *Dr. Daniel Risch* Fürstlicher Regierungschef

Fassung: 12.02.2011

Anhang

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 5/2011

vom 11. Februar 2011

zur Änderung von Anhang XIII (Verkehr) des EWR-Abkommens

Der Gemeinsame EWR-Ausschuss -

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, nachstehend "Abkommen" genannt, insbesondere auf Art. 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- 1. Anhang XIII des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 140/2010 vom 10. Dezember 2010 geändert.
- 2. Die Verordnung (EG) Nr. 300/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über gemeinsame Vorschriften für die Sicherheit in der Zivilluftfahrt und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 2320/2002² wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 69/2009 vom 29. Mai 2009³ mit länderspezifischen Anpassungen in das Abkommen aufgenommen.
- 3. Der Beschluss K(2010)774 endgültig der Kommission vom 13.4.2010 zur Festlegung von detaillierten Massnahmen für die Durchführung der gemeinsamen Grundstandards für die Luftsicherheit mit Informationen nach Art. 18 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 300/2008 ist in das Abkommen aufzunehmen.
- 4. Der Beschluss K(2010)2604 endgültig der Kommission vom 23.4.2010 zur Änderung des Beschlusses 2010/774/EU der Kommission vom 13. April 2010 zur Festlegung von detaillierten Massnahmen für die Durchfüh-

- rung der gemeinsamen Grundstandards für die Luftsicherheit mit Informationen nach Art. 18 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 300/2008 ist in das Abkommen aufzunehmen.
- 5. Mit dem Beschluss K(2010)774 endgültig der Kommission wird die Entscheidung K(2008)4333 endgültig der Kommission vom 08/VIII/2008 zur Festlegung zusätzlicher Massnahmen für die Durchführung der gemeinsamen grundlegenden Normen für die Luftsicherheit aufgehoben, die in das Abkommen aufgenommen wurde und daher aus dem Abkommen zu streichen ist.
- 6. Alle für die Anwendung der Verordnung (EG) Nr. 300/2008⁴ notwendigen Massnahmen sind damit in das Abkommen aufgenommen worden und die Verordnung (EG) Nr. 272/2009 der Kommission⁵, die Verordnung (EU) Nr. 1254/2009 der Kommission⁶, die Verordnung (EU) Nr. 72/2010 der Kommission⁷ und die Verordnung (EU) Nr. 185/2010 der Kommission⁸ sind ab Inkrafttreten dieses Beschlusses anwendbar.
- 7. Alle für die Anwendung der Verordnung (EG) Nr. 300/2008 notwendigen Massnahmen sind damit in das Abkommen aufgenommen worden und die Verordnung (EG) Nr. 2320/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates die Verordnung (EG) Nr. 1217/2003 der Kommission, die Verordnung (EG) Nr. 1486/2003 der Kommission die Verordnung (EC) Nr. 1138/2004 der Kommission und die Verordnung (EG) Nr. 820/2008 der Kommission werden mit Inkrafttreten dieses Beschlusses aus dem Abkommen gestrichen -

beschliesst:

Art. 1

Anhang XIII des Abkommens wird wie folgt geändert:

- 1. Nach Nummer 66he (Verordnung (EG) Nr. 185/2010 der Kommission) wird Folgendes eingefügt:
 - "66hf. K(2010)774 endgültig: Beschluss K(2010)774 endgültig der Kommission vom 13.4.2010 zur Festlegung von detaillierten Massnahmen für die Durchführung der gemeinsamen Grundstandards für die Luftsicherheit mit Informationen nach Art. 18 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 300/2008, geändert durch:
 - K(2010)2604 endgültig: Beschluss K(2010)2604 endgültig der Kommission vom 23.4.2010"
- 2. Der Text von Nummer 66ia (Entscheidung K(2008)4333 endgültig der Kommission) wird gestrichen.

Fassung: 12.02.2011

Art. 2

Dieser Beschluss tritt am 12. Februar 2011 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR Ausschuss alle Mitteilungen nach Art. 103 Abs. 1 des Abkommens vorliegen¹⁴.

Art. 3

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht.

Brüssel, den 11. Februar 2011

(Es folgen die Unterschriften)

- 1 ABl. L 85, 31.3.2011, S. 25.
- 2 ABl. L 97 vom 9.4.2008, S. 72.
- 3 ABl. L 232 vom 3.9.2009, S. 25.
- Verordnung (EG) Nr. 272/2009 der Kommission vom 2. April 2009, Verordnung (EU) Nr. 1254/2009 der Kommission vom 18. Dezember 2009, Verordnung (EU) Nr. 18/2010 der Kommission vom 8. Januar 2010, Verordnung (EU) Nr. 72/2010 der Kommission vom 26. Januar 2010, Verordnung (EU) Nr. 185/2010 der Kommission vom 4. März 2010, Verordnung (EU) Nr. 297/2010 der Kommission vom 9. April 2010, Verordnung (EU) Nr. 357/2010 der Kommission vom 23. April 2010, Verordnung (EU) Nr. 358/2010 der Kommission vom 23. April 2010, Beschluss K(2010)774 endg. der Kommission vom 13. April 2010 und Beschluss K(2010)2604 endg. der Kommission vom 23. April 2010.
- 5 ABl. L 91 vom 3.4.2009, S. 7.
- 6 ABl. L 338 vom 19.12.2009, S. 17.
- 7 ABl. L 23 vom 27.1.2010, S. 1.
- 8 ABl. L 55 vom 5.3.2010, S. 1.
- 9 ABl. L 355 vom 30.12.2002, S. 1.
- 10 ABl. L 169 vom 8.7.2003, S. 44.
- 11 ABl. L 213 vom 23.8.2003, S. 3.
- 12 ABl. L 221 vom 22.6.2004, S. 6.
- 13 ABl. L 221 vom 19.8.2008, S. 8.
- 14 Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.

Fassung: 12.02.2011